



Contribution ID: 203

Type: Vortrag

Die Konzeptualisierung von rechtlicher Vulnerabilität in Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern: Ein mixed methods Systematic Review

Tuesday, 6 September 2022 17:05 (20 minutes)

Gesetze, die die sexuelle Orientierung betreffen, prägen den Alltag von Eltern und Kindern in Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern. Die psychologischen Auswirkungen dieser rechtlichen Diskriminierung sind wenig erforscht. Erste Evidenz zeigt, dass die fehlende rechtliche Anerkennung der Familienstruktur oder die Kriminalisierung der sexuellen Orientierung der Eltern die elterliche Gesundheit, das Familienleben und die kindliche Entwicklung beeinträchtigen können. Eine diesbezügliche systematische Synthese sowie eine Integration in umfassendere psychologische Modelle fehlen allerdings. Wir präsentieren ein PRISMA-konformes mixed methods Systematic Review qualitativer und quantitativer Studien ($k = 55$; 18 Länder) zu den Auswirkungen von Gesetzen zur sexuellen Orientierung auf die elterliche Gesundheit, das Familienleben und die kindliche Entwicklung in Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern. Basierend auf familien- und minderheitenstresstheoretischen Annahmen stellen wir ein neues Modell der „rechtlichen Vulnerabilität“ von Familien mit gleichgeschlechtlichen Eltern vor, das künftige Untersuchungen zu den psychologischen Auswirkungen rechtlicher Diskriminierung leiten kann.

Primary authors: SIEGEL, Magdalena; ASSENMACHER, Constanze; MEUWLY, Nathalie; ZEMP, Martina (Institut für Klinische und Gesundheitspsychologie, Fakultät für Psychologie, Universität Wien)

Presenters: SIEGEL, Magdalena; ASSENMACHER, Constanze; MEUWLY, Nathalie; ZEMP, Martina (Institut für Klinische und Gesundheitspsychologie, Fakultät für Psychologie, Universität Wien)

Session Classification: RG Paarbeziehung und Familie

Track Classification: Klinische Psychologie und Psychotherapie